

Am 11. Februar tagte der **Gemeinderat** unter Vorsitz von Oberbürgermeister Reitemann im Großen Saal der Stadthalle Balingen. Zur Beratung und Beschlussfassung standen der aktuelle Planstand und die Festlegung der Eckpunkte zur Gartenschau 2023 auf der öffentlichen Tagesordnung:

Gartenschau 2023: Eckpunkte wurden festgelegt

In der vergangenen Sondersitzung des Gemeinderats, am 11. Februar diskutierten die Stadträtinnen und Stadträte über die Eckpunkte für die weitere Planung der Gartenschau. Zunächst stellte Johann Senner vom Büro Planstatt Senner mit seinen Mitarbeiterinnen den aktuellen Planungsstand dem Gremium sowie den zahlreichen Zuhörern vor. Dabei wurden anhand einer Präsentation die Pläne für die Gestaltung einer Landschaftsachse vom Fischweiher bis zum Städtischen Bauhof, eines Aktivparks im Bereich der bisherigen Tennisanlage sowie einer Kulturachse von der Stadthalle über das Strasser-Areal bis zum Marktplatz vorgestellt. Die Konzeption sieht am nördlichen Ende der Hindenburgstraße im Bereich der früheren Bauunternehmung Hahn & Schneckenburger temporäre Ausstellungs- und Veranstaltungsflächen einschließlich Schaugärten vor, welche sich bis zur Stadtmühle erstrecken können. Ein zentraler Baustein der kommenden Gartenschau bildet der geplante Aktivpark für Jung und Alt. Dies hatte sich auch bereits bei dem im Dezember 2016 durchgeführten Jugendworkshop herauskristallisiert. Erste Vorstellungen sehen unter anderem direkt an der Eyach eine Skateranlage, eine Soccerbox, Beachvolleyballfeld, eine Basketball- oder Streetballanlage sowie eine Fläche für ein Bodentrampolin vor. Ergänzt werden sollen diese Sport- und Spielbereiche durch eine ausgedehnte, multifunktional nutzbare Wiese. Auch Aufenthaltsbereiche direkt am Eyachufer sind angedacht. Für die Neugestaltung und mögliche Umsetzung dieser Wünsche müsste die bestehende Tennisanlage in der Hindenburgstraße bis spätestens Ende 2020 an die Hobbylandhalle verlagert werden. Hier könnte durch die Kombination von Tennishalle und Freianlage das attraktive neue Balinger Tenniszentrum entstehen. Ebenfalls wird mit direktem Zugang zum Aktivpark, auf den Flächen der bisherigen Garagen des DRK und der Jugendverkehrsschule der neue Standort für das Jugendhaus favorisiert. Für das Strasser-Areal soll im Rahmen des geplanten Stadtentwicklungskonzeptes „Balingen 2030/2035“ (ISEK) die zukünftige Nutzung im hier breit angelegten Bürgerdialog entwickelt werden. Die Entwürfe sollen bis spätestens im Jahr 2019 vorliegen. Bis zur baulichen Realisierung könnte das Strasser-Areal als zentrale Schnittstelle auf der Kulturachse zwischen Stadthalle und Marktplatz als vorübergehende Ausstellungsfläche und für Kleinkunstveranstaltungen im Rahmen der Gartenschau genutzt werden. Die hier zudem geplanten Eyach-Terrassen werden jedenfalls zur Gartenschau hergestellt sein und die Besucher zum Verweilen einladen. Darüber hinaus ist eine Verbesserung der

Wegeanbindung auf den Heuberg vorgesehen, um dieses Gebiet noch stärker in das Stadtgefüge einzubinden. Ob sich der gewünschte Aussichtsturm mit Hilfe von Sponsoren realisieren lässt, bleibt zu hoffen. Die Einbindung der Steinach mit einem durchgängigen Fuß- und Radweg sowie des Wolfentals als landschaftliches Kleinod sind weitere wichtige Ziele für die Gartenschau. Als einen weiteren Eckpunkt diskutierten die Mitglieder des Gemeinderates die Integration der Ortsteile bei der Gartenschau. Mit der Bereitstellung eigenständiger Repräsentationsflächen auf dem Gartenschaugelände und durch Veranstaltungsflächen vor Ort in den Ortschaften wird dafür Sorge getragen, dass auch die Ortschaften in die Gartenschau eingebunden werden. Der Gemeinderat stimmte allen vorgeschlagenen Eckpunkten einstimmig zu.

Als weiterer wichtiger Schritt finden nun die nächsten Bürgerworkshops am 04.03.2017 und 25.03.2017, von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr im Gymnasium Balingen statt, zu denen die Bevölkerung herzlich eingeladen ist.

Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am

Dienstag, 21. Februar 2017, 17.00 Uhr

in der Stadthalle Balingen, Großer Saal, statt.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind wie immer recht herzlich dazu eingeladen. Die einzelnen Tagesordnungspunkte können rechtzeitig vor den Sitzungen dem Mitteilungsblatt „Balingen aktuell“ und der örtlichen Presse entnommen werden. Ebenso nachzulesen sind sie am Aushang des Rathauses. Im Internet auf der Homepage der Stadt Balingen unter www.balingen.de sind die aktuellen Tagesordnungen mit den dazugehörigen schriftlichen Verwaltungsinformationen (Drucksachen) abrufbar.

Sofern Sie den [städtischen Newsletter](#) beziehen (kann auf der Startseite der städtischen Homepage abonniert werden) erhalten Sie automatisch die Tagesordnungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse sowie die Presseberichte zu den Sitzungen.